



Auryn bereitet Bohrungen auf Entdeckung Aiviq vor und gibt ein Update für Committee Bay

VANCOUVER, British Columbia. 6. Februar 2018. – Auryn Resources Inc. (TSX: AUG) (NYSE American: AUG) (“Auryn” oder das “Unternehmen” - <https://www.youtube.com/watch?v=hKoS2L6g9RA&list=PL0DFjATFTLJ-orGr4qKGiD0bWF1c4eEXU>) berichtet, dass das Unternehmen die Bohrziele auf der im Jahr 2017 gemachten hochgradigen Entdeckung Aiviq weiter verbessert hat. Ferner gibt das Unternehmen die Einzelheiten seines für März 2018 geplanten Frühjahrsbohrprogramms und weitere Ergebnisse des Sommerprogramms 2017 auf Committee Bay bekannt.

Ivan Bebek, Executive Chairman von Auryn sagte: „Die Aiviq-Gelegenheit auf Committee Bay bietet nicht nur ein signifikantes Entdeckungspotenzial, sondern liegt auch innerhalb von 12km zu unserer bestehenden Infrastruktur auf Three Bluffs. Folglich haben wir jetzt die Gelegenheit, auf Committee Bay sowohl in den Frühjahrs- als auch den Sommermonaten zu bohren.“

Herr Bebek fügte hinzu: „Wir sind ebenfalls davon begeistert, zurzeit auf Huilacollo zu bohren, dem ersten von vier sehr aussichtsreichen Projekten in Peru. Wir machen ebenfalls positive Fortschritte bei den Gemeinden im Umkreis der beiden Goldprojekte Sombrero und Banos Del Indio. 2018 wird ein arbeitsreiches Jahr für Auryn sein, da wir den Unternehmenswert durch Entdeckungen in unserem gesamten Portfolio vergrößern werden.“

Aiviq- Ergebnisse der Infill-Geschiebemergelproben

Die Entdeckungsbohrung auf Aiviq (12,2m mit 4,7 g/t Au) liegt entlang einer 7km langen Scherzone, die hochgradige Findlinge und Goldanomalien im Geschiebemergel produziert, was mittels Auryns gürtelumfassender regionaler Geschiebemergeluntersuchung entdeckt wurde. Vier hoch aufgelöste Ziele wurden mittels der Infill-Geschiebemergelproben definiert, die in 100m x 100m Abständen auf Gold analysiert wurden und die Basis von Auryns nachfolgendem Bohrprogramm zur Erweiterung der Aiviq-Entdeckung bilden werden.

Im Laufe des Geschiebemergelprogramms 2017 untersuchte Auryn Indikatorelemente auf Gold mittels tragbarer Röntgenfluoreszenz-Technologie. Jedoch aufgrund zeitlicher Beschränkungen während des Programms wurden die Geschiebemergelproben nicht auf Gold analysiert. Nach Abschluss des Programms 2017 wurden diese Geschiebemergelproben an ALS Laboratories zur ICP-Analyse auf Gold geschickt. Die Ergebnisse waren sehr positiv, da sie räumlich die Entdeckungsbohrung auf Aiviq mit einer 500m langen Goldanomalie im Geschiebemergel überlappten und drei weitere Zielgebiete mit einer Streichlänge von insgesamt 3,0km definierten (Abbildung 1). Auryns technisches Team betrachtet die Daten der Geschiebemergelproben als einen kritischen Schritt in Richtung unseres Explorationsfortschritts zur weiteren Abgrenzung der Ursprungsgebiete der Goldvererzung unter der Geschiebemergelüberdeckung.

2018 Aiviq Discovery Follow-up Drill Plan – 6000m



Aiviq discovery follow-up drilling

- 13 holes totalling 3250m (RC)
- Discovery drill hole 17RGR003 12.2m @ 4.7g/t Au
- Progressive 25m, 50m, 100m step-outs along prospective stratigraphy, covering 350m potential deposit scale footprint

Aiviq exploration drilling

- 11 holes totalling 2750m (RAB) – on three targets
- Strongly anomalous 100x100m spaced Au in infill tills
- Coincident with high grade (>10g/t Au) boulders down-ice
- Covers 2.5km of strike along 2 prospective NE trends

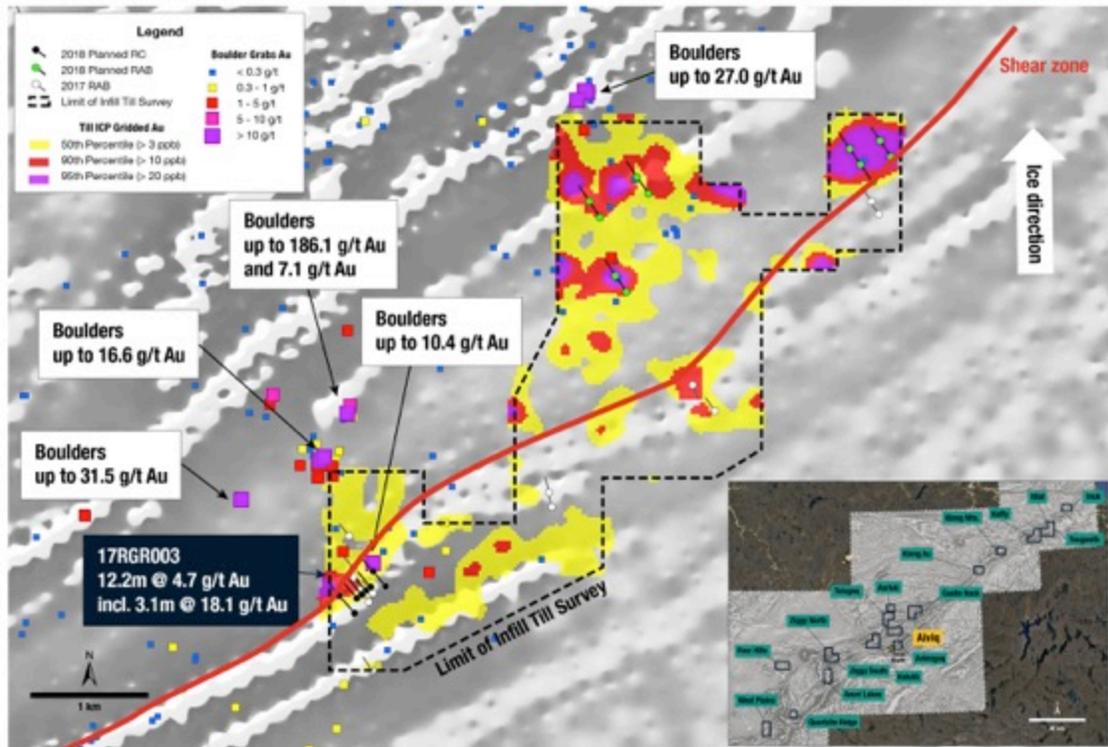


Abbildung 1: Zeigt den Bohrplan für die Ziele, die mittels der Goldgehalte im Geschiebemergel und hochgradiger Findlinge definiert wurden. Zusammen decken diese Ziele über 3km der im Geschiebemergel vorkommenden Goldanomalien ab und repräsentieren Auyns höchstes Vertrauen in die bis dato auf dem Goldprojekt Committee Bay neu entdeckten Ziele.

Die Nachfolgebohrungen im Umkreis der Bohrung 17RGR003 werden in 25-, 50- und 100m-Abständen niedergebracht und insgesamt 350m zur Abgrenzung der möglichen Ausdehnung der Lagerstätte abdecken. Die im Nordosten der Entdeckung liegenden Ziele werden durch Infill-Geschiebemergelproben und hochgradige Findlinge unterstützt, wobei der Bohrplan durch die grünen Bohransatzpunkte in Abbildung 1 repräsentiert wird.

Michael Henrichsen, COO und Chef-Geologe, sagte: „Wir sind sehr begeistert, mit den Nachfolgebohrungen auf unserer Aiviq-Entdeckung 2017 zu beginnen. Der zusätzliche Satz an

Ergebnissen der Infill-Geschiebemergelproben gibt Auryns technischem Team einen höheren Grad an Vertrauen in die Abgrenzung der potenziellen Ursprungsgebiete der Goldvererzung. Diese Ergebnisse zeigen deutlich die überlappende Art der hochgradigen Vererzung in den Bohrungen mit den Goldgehalten der Geschiebemergel und der hochgradigen Findlingszüge. Jedes Ziel auf Aiviq bietet Auryn die Möglichkeit einer signifikanten Entdeckung in dieser sehr aussichtsreichen Scherzone.“

Zielerstellung auf Three Bluffs:

Die Zielerstellung auf der Lagerstätte Three Bluffs wird auf der laufenden Neuprotokollierung der Lagerstätte basieren, um die tektonischen Kontrollen der hochgradigen Vererzung und die geophysikalische Modellierung zum Anvisieren der Fortsetzung der hochgradigen Scharnierzone der Lagerstätte im Nordosten (Abbildung 1). Das Ziel des Frühjahrsbohrprogramms 2018 auf der Lagerstätte ist die Erweiterung der Ressource und die Exploration neuer Vererzungszonen, die bisher nicht überprüft wurden.

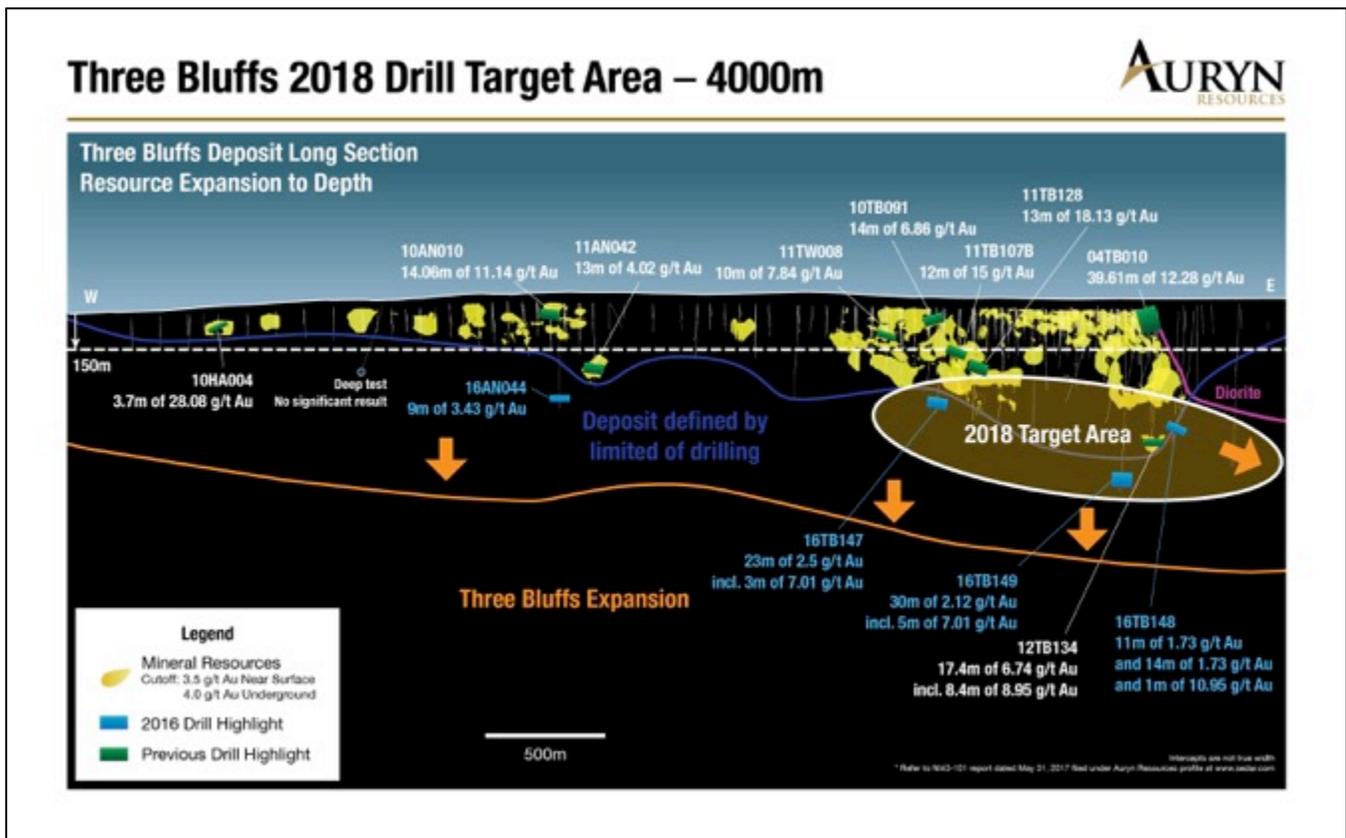


Abbildung 2: Profilschnitt der Lagerstätte Three Bluffs mit dem hervorgehobenen Zielgebiet für das Frühjahrsbohrprogramm. Das Bohrprogramm hat zwei Ziele: die Erweiterung der Ressource und die Erkundung bisher nicht erkannter vererzter Zonen im Nordosten. Rest der Bohrergebnisse auf Committee Bay aus dem Jahr 2017

Weitere wichtige Ergebnisse der RAB-Explorationsbohrungen im Jahr 2017 umfassen 10,7m mit 0,62 g/t Au aus Prospektionsgebiet Mist, 4,6m mit 1,0 g/t Au aus dem Prospektionsgebiet Koffy und 3,05m mit 1,73 g/t Au aus dem Prospektionsgebiet Kinng Mountain in der NO-Region des Gürtels (Abbildung 3). Obwohl nicht besonders beachtet, hält Auryn diese ersten Ergebnisse für wichtig, da sie Gold führende Systeme mit einem mehreren Kilometer langen Potenzial zeigen, das auf den Goldanomalien im Geschiebemergel und der magnetischen Stratigrafie beruht. Eine weitere Bewertung dieser Zielgebiete wird sich auf die Goldanalyse der Infill-Geschiebemergelproben konzentrieren, die im Rahmen des Sommerprogramms 2017 zur Abgrenzung der hoch aufgelösten Ziele gesammelt wurden.

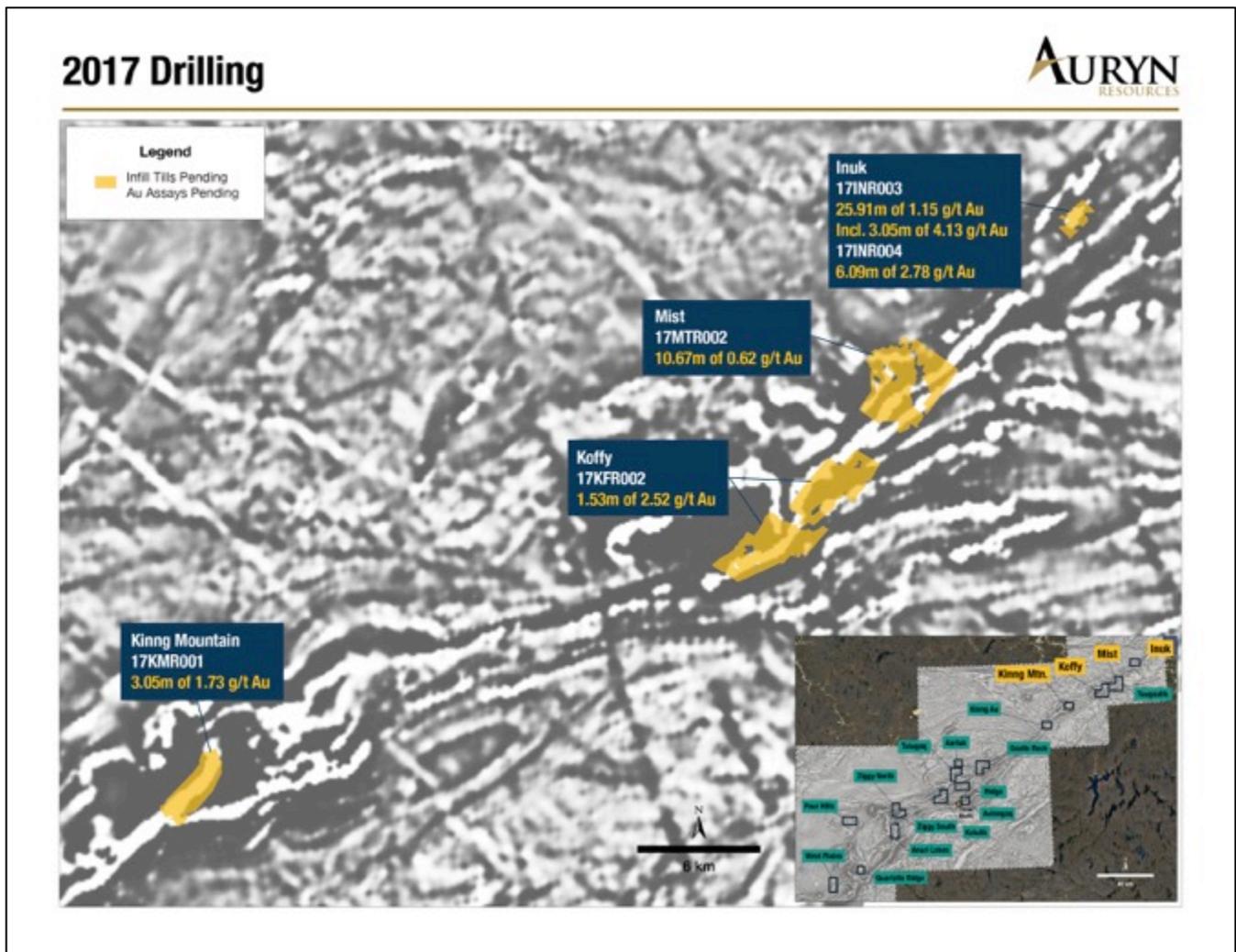


Abbildung 3: Lage der signifikanten Abschnitte aus den ersten RAB-Bohrungen im Sommerprogramm 2017 in der Nordost-Region des Goldprojekts Committee Bay. Die gelben Polygone repräsentieren die Gebiete, wo Infill-Geschiebemergelproben auf Gold analysiert wurden, um zusätzliche Bohrziele abzugrenzen.

Michael Henrichsen (Chief Operating Officer), P.Geo, ist die qualifizierte Person, die für den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung verantwortlich ist.

Im Auftrag des Board of Directors der Auryn Resources Inc.
Shawn Wallace
President and CEO

Für weitere Informationen über Auryn Resources Inc.:
Jay Adelaar, Vice-President of Investor Relations unter (778) 729-0600 oder
info@aurynresources.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG – Jochen Staiger
info@resource-capital.ch - www.resource-capital.ch

Über Auryn

Auryn Resources ist ein technisch angetriebenes Junior-Bergbauunternehmen mit Fokus Steigerung des Unternehmenswerts mittels Projektakquisition und Entwicklung. Das Managementteam ist sehr erfahren und hat eine beeindruckende Erfolgsgeschichte. Es hat ein umfangreiches Team sowie ein ausgezeichnetes Goldexplorationsportfolio zusammengestellt. Auryn konzentriert sich auf skalierbare hochgradige Goldlagerstätten in bestehenden Bergbau-Rechtsprechungen einschließlich der Goldprojekte Committee Bay und Gibson MacQuoid in Nunavut, des Goldprojekts Homestake Ridge in British Columbia und eines Portfolios mit Goldprojekten im südlichen Peru durch Corisur Peru SAC.

Zukunftsgerichtete Information

Diese Pressemitteilung schließt bestimmte Aussagen ein, die als „zukunftsgerichtete Aussagen“ betrachtet werden. Zukunftsgerichtete Information ist Information, die eine implizierte zukünftige Leistung und/oder Informationsprognose einschließt einschließlich Informationen hinsichtlich oder in Zusammenhang mit der Akquisition und dem Besitzanspruch auf Mineralkonzessionen. Diese Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich (entweder positiv oder negativ) von irgendwelchen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen wesentlich unterscheiden, die von solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Die Leser sollten sich auf die Risiken beziehen, die im Jahresbericht des Unternehmens und MD&A für das Jahr mit Ende 1. Dezember 2016 und in nachfolgenden bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Offenlegungsdokumenten, erhältlich bei www.sedar.com, und dem Registrierungsstatement des Unternehmens auf Formblatt 40-F, eingereicht bei der United States Securities and Exchange Commission und verfügbar unter www.sec.gov, besprochen werden.

Warnhinweis und technische Offenlegungen

Committee Bay – QA/QC-Offenlegung für Infill-Geschiebemergelanalyse

Geschiebemergelproben wurden zum größten Teil aus aktiven Frosthebungen entnommen. Die Proben wurden gesiebt (0,425µm Maschengröße). Eine Probenmenge von 50 Gramm (Siebfraktion kleiner als

425µm wurde mittels Königswasserauszug und anschließender ICP-MS-Methode auf Gold analysiert. Die QA/QC-Programme (Programme zur Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle), die interne Standardproben, Feld- und Labordoubletten, Neuanalysen und Leerproben verwenden, zeigen beim größten Teil der analysierten Standards eine hohe Genauigkeit und Präzision.

Comitee Bay - QA/QC-Offenlegung für RAB-Bohrungen

Die Abschnitte wurden mittels eines Mindest-Cut-off-Gehalts von 0,25 g/t Au zu Beginn und am Ende des Abschnitts berechnet, was nicht mehr als vier aufeinanderfolgende Proben (sechs Meter) von weniger als 0,25 g/t Au zulässt.

Die Analyseproben wurden unter Verwendung von Material (Gesteinssplitter) aus 1/8 von jeweils 5 Fuß (1,52m) zusammengestellt und an ALS Lab in Yellowknife, North West Territories und Vancouver, British Columbia, geschickt. Von allen Proben wurde eine Probenmenge von 30 Gramm mittels der Brandprobe und anschließendem Atomabsorptionsverfahren (Au-AA25) analysiert sowie mittels einer Säureaufschlusses (vier Säuren) und anschließendem ICP-AES/ICP-MS-Verfahren (ME-MS61) auf mehrere Elemente analysiert. Die QA/QC-Programme, die interne Standardproben, Feld- und Labordoubletten, Neuanalysen und Leerproben verwenden, zeigen beim größten Teil der analysierten Standards eine hohe Genauigkeit und Präzision.

Die wahren Mächtigkeiten der Vererzung sind basierend auf dem aktuellen Verständnis der Geometrie der vererzten Abschnitte unbekannt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!